

Beginn der Sitzung: 14.20 Uhr

Ende: 17.55 Uhr

Anwesende: s. Beiblätter

Herr Fais begrüßt die Teilnehmer und Teilnehmerinnen und eröffnet die Sitzung.  
Er informiert über den Tod von Herrn Prof. Dr. Karl Focke, FB Ingenieurwissenschaften II und bittet die Anwesenden, sich zum Gedenken von ihren Plätzen zu erheben.

Als Tischvorlagen sind verteilt:

„Aktivitäten der FHTW in der Forschung und Drittmittelinwerbung 2007“, Bärbel Sulzbacher, KONTAKT März 2009

und zu TOP 2:

- ein von Herrn Semlinger erstelltes Konzept zur Teilnahme der HTW am Wettbewerb „Exzellenz in der Lehre“
- Bewerberstatistik Sommersemester 2009, Stand 03.04.2009

#### **TOP 0      Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Frau Engel bittet angesichts der zeitgleich stattfindenden FNK-Sitzung, derartige Terminüberschneidungen zukünftig möglichst zu vermeiden.

#### **TOP 1      Genehmigung des Protokolls der 200. o. Sitzung des Akademischen Senats am 02.02.2009**

Der Akademische Senat fasst den

##### **Beschluss 532/09**

Das Protokoll der 200. ordentlichen Sitzung des Akademischen Senats am 02.02.2009 wird ohne Änderungen genehmigt.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 15

**Abstimmungsergebnis:** 15 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat das Protokoll einstimmig genehmigt.

#### **TOP 2      Informationen durch die Hochschulleitung und den Vorsitzenden**

Herr Heine informiert über

- das Ergebnis der LBMV für das Jahr 2008. Demnach erhält die HTW in diesem Jahr 435 T€ gegenüber 376 T€ im vergangenen Jahr.

- die von Kulturstatsminister Bernd Neumann erstmalig vorgenommene Verleihung des deutschen Computerspielpreises. Dabei wurde der Internationale Studiengang Medieninformatik für das beste Studentenkonzept „Snatch'Em“ mit einem Preisgeld in Höhe von 35.000 Euro ausgezeichnet. Er dankt dem Studiengang und den am Projekt beteiligten Studierenden.
- die IT-technisch zum 01.04.2009 problemlos erfolgte Umsetzung der Namensänderung. Er dankt hierbei Frau Hüttinger und Herrn Weller stellvertretend für alle beteiligten Kolleginnen und Kollegen.
- die terminbedingte Absage der für den 25. 03.09 vorgesehenen Sitzung des ruhenden Kuratoriums, in der die Zustimmung zur neuen HTW -Satzung beschlossen werden sollte. Es ist nunmehr beabsichtigt, den erforderlichen Beschluss im Umlaufverfahren herbeizuführen.
- die erstmals erfolgte Verleihung des Preises für gute Lehre an Prof. Dr. Siegert, FB 1. Der mit 6.000 € dotierte Preis wurde im Rahmen der Eröffnungsfeier überreicht.
- die am 23.03.09 durchgeführte Sitzung der „Neuner-Runde“, in der u.a. die Mittelzuweisung an die Fachbereiche beschlossen sowie die zukünftige Profilierung der HTW erörtert wurden.

Herr Semlinger berichtet

- unter Hinweis auf die als Tischvorlage zur Kenntnis gegebene Bewerberstatistik für das Sommersemester 2009 über den aktuellen Stand der Immatrikuliertenzahlen. Er konstatiert, dass in nahezu allen Studienangeboten die Bewerberzahlen über den angebotenen Studienplätzen liegen; er weist in diesem Zusammenhang jedoch auf die zum Teil große Diskrepanz zwischen der Gesamtzahl und der Zahl der zulassungsfähigen Bewerber/innen hin.
- über Gespräche zwischen einigen Studiengängen und der Hochschulleitung, die auf Basis der erfolgten Lehrevaluationen und der Studierendenstatistiken durchgeführt werden.
- über die als Tischvorlage zur Kenntnis gegebene Antragskizze der Hochschulleitung zum Wettbewerb „exzellente Lehre“. Dieser Wettbewerb basiert auf einer Initiative der Kultusministerkonferenz und des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft. In einem zweistufigen Antragsverfahren wird zunächst ein engerer Kreis von Hochschulen ausgewählt, der zum Herbst konkrete Anträge stellen kann.
- über den Abschluss einiger Akkreditierungsverfahren.

Auf eine entsprechende Nachfrage von Herrn Priewe informiert Herr Semlinger, dass zur Beseitigung der sich im Studienverlauf ergebenden Probleme in nächster Zeit ein Gespräch zur Erörterung und möglichen Beseitigung dieser Probleme erfolgen soll. Teilnehmer sind neben ihm Herr Becker, Frau Zillmann und die Fachbereichsreferenten/innen.

Herr Becker informiert über den bisherigen Stand der Vertragsverhandlungen.

Der Senator hat im Sommer 2008 gegenüber den Hochschulen den finanziellen Ausgleich ihrer im Zeitraum 2010 bis 2013 entstehenden Mehrbedarfe angedeutet. Der Senator hat die o.g. Aussage in einer Sitzung des Wissenschaftsausschusses des Abgeordnetenhauses relativiert. Die Vertragsverhandlungen ruhen seither.

Herr Ziesener weist auf Veranlassung von Herrn Atzorn, der aufgrund der gleichzeitig stattfindenden FNK-Sitzung an diesem TOP nicht teilnehmen kann, auf das als Tischvorlage zur Kenntnis gegebene Papier von Frau Sulzbacher „Aktivitäten der FHTW in der Forschung und Drittmittelwerbung 2007“, hin. Diese Unterlage soll in der nächsten AS-Sitzung unter einem gesonderten TOP vorgestellt und diskutiert werden.

### **TOP 3            Berichte der am CHE-Ranking 2008 beteiligten Studiengänge**

Herr Fais informiert, dass nunmehr die Stellungnahmen der gerankten Studiengänge BWL, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen und Wirtschaftskommunikation vorliegen. Davon wurden drei mit der Einladung versandt während zwei als Tischvorlage zur Kenntnis gegeben werden.

Die Stellungnahmen spiegeln drei Argumentationslinien wieder:

- die Validität der Untersuchung wird in Frage gestellt, da die Ergebnisse auf niedrigen Fallzahlen basieren,
- in Anlehnung an das Ranking wollen die Studiengänge dennoch Maßnahmen zur Beseitigung ausgewählter Mängel ergriffen werden,
- teilweise sehen die Studiengänge keine Möglichkeiten zur Verbesserung bestimmter Sachverhalte, da diese nicht in ihrem Einflussbereich liegen.

In der sich anschließenden ausführlichen Diskussion werden diverse Möglichkeiten der Qualitätsverbesserung der Lehre erörtert.

Dabei wird einvernehmlich insbesondere auf die dringend notwendige Verbesserung der Kommunikation zwischen den Studierenden und der Professorenschaft bzw. des Studiengangssprechers/Studiengangs bzw. der Verwaltung hingewiesen. Dies impliziert auch den Meinungs austausch innerhalb der Professorenschaft, der Studiengänge/der Studiengangssprecher sowie zwischen den Studierenden und den Studierendenvertretungen.  
Zudem wird u.a. die Betreuung der Studierenden als grundsätzlich relevantes Thema benannt.

Der AS fasst zur ersten Konkretisierung der erörterten Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung der Lehre den

#### **Beschluss 533/09**

Der Akademische Senat fordert

1. die Studierenden auf, studentische Studiengangssprecher/innen für alle Studiengänge zu benennen
2. die Studiengangssprecher/innen (Professoren, Professorinnen) bzw. die Studiengänge auf, sich mindestens einmal im Semester mit den studentischen Studiengangssprechern/innen zu treffen
3. die Fachbereiche und Studiengänge auf, zu Beginn jedes Semesters Orientierungstage durchzuführen
4. die Fachbereiche auf, über diese Aktivitäten bis zum 31.10.2009 dem AS zu berichten.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 15

**Abstimmungsergebnis:** 14 : 0 : 1

Der Akademische Senat hat die Vorlage bei einer Enthaltung beschlossen.

#### **TOP 4 Profildiskussion und Strukturplanung HTW 2015**

Herr Priewe rekurriert auf die in der letzten Sitzung des AS begonnene Diskussion. Er benennt in Bezug auf das von ihm erstellte Diskussionspapier einige relevante Aspekte, die in der anstehenden Diskussion beachtet werden sollten:

- es ist ein neuer Strukturplan zu erarbeiten, da angesichts der Veränderung der Studienangebote eine Fortschreibung des Strukturplans „FHTW 2010“ nicht geboten ist,
- es sollte eine ausführliche hochschulinterne Diskussion über Lehre, Forschung, Weiterbildung und Organisationsstrukturen geführt werden, zu der beratende Arbeitsgruppen gebildet werden sollten.

Herr Heine weist auf die Klausurtagung des Kuratoriums am 27.02.2009 hin, in der das Arbeitspapier der Hochschulleitung „Profilierung von Hochschulen“ (Stand: Januar 2009) ausführlich diskutiert und zustimmend zur Kenntnis genommen worden ist.

Er stellt fest, dass sich die strategische Ausrichtung der Profildiskussion auf die Kernbereiche Studium und Lehre, Forschung sowie begleitender Service fokussieren muss. Dies impliziert durchgängig den Grundsatz, die „Starken“ zu stärken und den „Schwachen“ Hilfe zur Selbsthilfe zu gewährleisten.

Im Rahmen der sich anschließenden Aussprache wird das weitere Vorgehen wie folgt vereinbart:

Dem Vorschlag von Herrn Heine folgend werden drei Arbeitsgruppen eingerichtet:

1. AG „Profilierung und Struktur“  
Leitung: Herr Heine, Herr Semlinger
2. AG „Forschung“  
Leitung: Herr Atzorn
3. AG „Finanzallokation“  
Leitung: Herr Becker

Die genannten Arbeitsgruppen sollen dem AS nach 6 Monaten (also in der 1. oder 2. Sitzung im Wintersemester) Bericht erstatten.

Herr Priewe und Herr Pieper regen an, in jedem Fachbereich eine AG einzurichten, die vornehmlich eine Bestandsaufnahme der gegenwärtigen FB-Profile vornimmt sowie die Strukturentwicklung der jeweiligen Bachelor-/Masterangebote diskutiert. Dabei sollen die entstehenden sowie die sich durch den Umzug zum Wilhelminenhof ggf. ergebenen Synergien identifiziert werden.

**TOP 5            Änderung der Rahmenprüfungsordnung - Zusatz der Berufsbezeichnung  
Diplom Ingenieur/in**

Herr Semlinger erläutert die Beschlussvorlage.

Daraufhin fasst der Akademische Senat den

**Beschluss 534/09**

Der Akademische Senat erlässt die Zweite Ordnung zur Änderung der Grundsätze für Prüfungsordnungen der Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (Rahmenprüfungsordnung - RPO) vom 5. Juli 2004.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 12

**Abstimmungsergebnis:** 12 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

**TOP 6            Änderung der Bezeichnung des Masterstudiengangs Museums- und Kultur-  
kommunikation**

Herr Knaut erläutert die Beschlussvorlage.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Akademische Senat den

**Beschluss 535/09**

Der Akademische Senat der HTW Berlin beschließt die Änderung der Bezeichnung des Masterstudiengangs Museums- und Kulturkommunikation in

**Museumsmanagement und -kommunikation**

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 12

**Abstimmungsergebnis:** 12 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

**TOP 7            Zweckbestimmung einer W2-Professur für den im Rahmen des Hochschul-  
pakts neu eingerichteten konsekutiven BA-/MA-Studiengang Informatik  
und Wirtschaft im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften II**

Herr Messer erläutert die Beschlussvorlage.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Akademische Senat den

**Beschluss 536/09**

Der Akademische Senat der FHTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer W2-Professur mit dem genannten Fachgebiet für den im Rahmen des Hochschulpakts neu eingerichteten Fachgebiet konsekutiven BA-/MA-Studiengang Informatik und Wirtschaft wie folgt vor:

**Fachgebiet**  
**Softwaretechnik**

Diese Stelle ist auf 5 Jahre befristet.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 12

**Abstimmungsergebnis:** 12 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

**TOP 8           Vorschlag für die Zweckbestimmung einer W2-Professur für den konsekutiven Internationalen BA-/MA-Studiengang Medieninformatik im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften II**

Herr Messer erläutert die Beschlussvorlage.

Daraufhin fasst der Akademische Senat den

**Beschluss 537/09**

Der Akademische Senat der FHTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer W2-Professur mit dem genannten Fachgebiet auf der Grundlage der vereinbarten Leistungsverflechtungen für den konsekutiven Internationalen BA-/MA-Studiengang Medieninformatik vor wie folgt vor:

**Fachgebiet**  
**Game Technology/Computer Graphics**

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 11

**Abstimmungsergebnis:** 11 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

**TOP 9           Neubenennung der studentischen Mitglieder in den Ständigen Kommissionen EPK, FNK, LSK**

Es werden keine Mitglieder für die Ständigen Kommissionen des AS benannt.

**TOP 10         Bestellung eines Mitglieds und eines stellvertretenden Mitglieds für die Gutachterkommission W-Besoldung**

Herr Heine erläutert die Beschlussvorlage.

Daraufhin fasst der Akademische Senat den

**Beschluss 538/09**

Der Akademische Senat bestellt auf Vorschlag der Hochschulleitung zum **Mitglied** der Gutachterkommission zur Professoren- und Professorinnenbewertung für die Dauer von zwei Jahren:

**Prof. Dr. Hans Rodewald**  
Fachbereich Ingenieurwissenschaften II

Der Akademische Senat bestellt auf Vorschlag der Hochschulleitung zum **stellvertretenden Mitglied** der Gutachterkommission W-Besoldung für die Dauer von zwei Jahren:

**Prof. Dr. Christian Stadelmann**  
Fachbereich Gestaltung

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 11

**Abstimmungsergebnis:** 11 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

**TOP 11      Zeitplanung für die Sitzungen des Akademischen Senats im Sommersemester 2009**

Der Akademische Senat nimmt die vorliegende Zeitplanung für das Sommersemester 2009 zustimmend zur Kenntnis.

Die ordentlichen Sitzungen des AS werden somit an nachstehenden Terminen durchgeführt:

Montag, 20.04.2009, 14.15 h

Montag, 04.05.2009, 14.15 h

Montag, 18.05.2009, 14.15 h

Montag, 08.06.2008, 14.15 h

Montag, 22.06.2009, 14.15 h

Montag, 06.07.2009, 14.15 h


ggf. Montag, 13.07.2009, 14.15 h oder Montag, 20.07.2009, 14.15 h

**TOP 12      Verschiedenes**

Die nächste Sitzung des Akademischen Senats findet am **20. April 2009** statt.

**Abgabeschluss für Anträge** zur Aufnahme in die Tagesordnung ist **Mittwoch, der 08. April 2009**.

Herr Fais dankt den Teilnehmern, wünscht angenehme Osterfeiertage und schließt die Sitzung.

  
Prof. Dr. Wilhelm Fais  
AS-Vorsitzender

  
Rainer Ziesener  
für das Protokoll